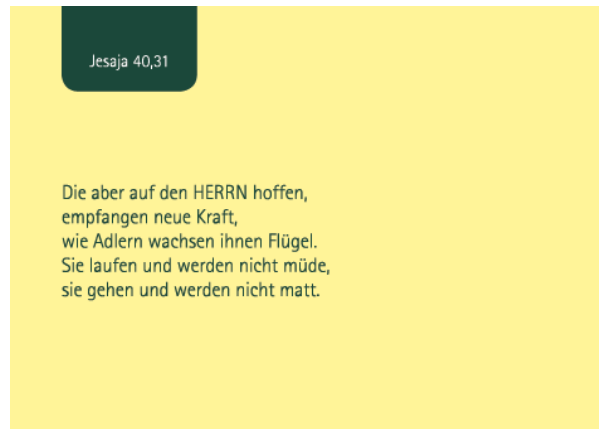


Impulse zur ökumenischen Grußkarten-Aktion zum Internationalen Tag der Pflege am 12. Mai 2019



Liebe Mitarbeitende in Pflege und Betreuung,

Pflege und Pflegende zu stärken ist als wichtiges Anliegen endlich in der Öffentlichkeit angekommen. Pflegestärkungsgesetze sollen entlasten und die Rahmenbedingungen für Ihren Dienst verbessern. Weitere Schritte sind nötig!

Auch wir von der Seelsorge möchten Ihnen den Rücken stärken und uns für eine starke Pflege einbringen. Seelsorge und spirituelle Begleitung können so etwas wie Vitamin C sein: Sie können „Flügel verleihen“ und Kraft schenken, Hoffnung und Sinn stiften – auch angesichts der Vergänglichkeit menschlichen Lebens.

Wir sind für Sie da und haben ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und Fragen, wenn Sie das möchten. Schön, dass es Sie gibt!

Vorbemerkung

Seit mittlerweile 9 Jahren führen wir diese Danke-Karten-Aktion durch und wir möchten Ihnen mit dieser kleinen Materialsammlung Impulse für die individuelle Gestaltung Ihrer Aktion vor Ort geben. Erarbeitet wurde die Grußkarte wieder von einer Arbeitsgruppe Altenpastoral des Landesforums Katholische Seniorenarbeit Bayern und der Arbeitsgemeinschaft Altenheimseelsorge in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern. Sie will bewusst auch einen ökumenischen Impuls setzen.

Mit dieser Danke-Karte sollen die in Alten- und Pflegeheimen Tätigen seitens der Seelsorge für ihren wichtigen und höchst anspruchsvollen Dienst gewürdigt werden. Pflegende in Heimen haben leider zu Unrecht in der (Medien-) Öffentlichkeit ein deutlich schlechteres Image als Pflegende in Krankenhäusern und Sozialstationen, oder als pflegende Angehörige. Deshalb sind bei dieser Aktion insbesondere die Mitarbeitenden im Blick, die in Alten- und Pflegeheimen in einem umfassenden Sinn an "Pflege" mitwirken (Mitarbeitende in Pflege, Hauswirtschaft, Betreuung etc.).

Die Seelsorge gestaltet sich in den bayerischen Alten- und Pflegeheimen sehr unterschiedlich. Deshalb ist die Karte so gestaltet, dass sie sehr unterschiedlich eingesetzt werden kann. Sie können die Karte mit einem persönlichen Gruß versehen und auf verschiedene Art und Weise übergeben. Möglich ist auch ein begleitendes geistliches Angebot oder eine Veranstaltung für Pflegende mit Bewirtung etc.

Ganz sicher werden sie den Mitarbeitenden in den Einrichtungen eine große Freude machen und Sie sind zugleich Brückenbauer/innen zwischen Kirchengemeinde und Einrichtungen der Altenpflege.

Der Einsatz der Danke-Karte

Varianten für die Unterschrift

- Die Karte wird von den zuständigen (Orts-) Geistlichen in ökumenischer Partnerschaft unterschrieben, eventuell mit persönlichem Gruß ergänzt.
- Die Karte wird von einer/einem für das Haus zuständigen Seelsorger/in unterschrieben.
- Das Seelsorgeteam unterschreibt gemeinsam.
- Die Karte wird ohne persönliche Unterschrift verwendet.

Gestaltungsvarianten für die Aktion zum Internationalen Tag der Pflege 2019

- In ökumenischer Absprache verteilt ein Mitglied des Seelsorge- bzw. des Besuchsdienst-Teams (oder auch mehrere) die **Karten an alle Mitarbeitenden** in Pflege und Hausservice, die sie an diesem Tag im Haus antreffen.
- Zwei Seelsorger/innen, evangelisch und katholisch, suchen bei der mittäglichen **Übergabe** die Besprechungen auf, übergeben da die Karten und gehen danach gemeinsam in Küche, Verwaltung und Hauswirtschaftsräume, um weitere Mitarbeitende zu bedenken.
- Es gibt nicht für alle Mitarbeitenden eine persönliche Karte, sondern nur jeweils **eine Karte pro Wohnbereich, Küche, Wäscherei** usw. Diese wird persönlich bei der Dienstübergabe überbracht, im Stationszimmer auf den Tisch gestellt, oder über die Hauspost verteilt.
- Ein morgendliches und nachmittägliches **Kaffeetrinken** wird in Absprache mit der Heimleitung organisiert. Mit einer kleinen würdigenden Ansprache wird die Karte an jede Einzelne/jeden Einzelnen übergeben.
- Es werden Umschläge mit allen Adressen der im Heim Tätigen beschriftet und darin die Karten zum 12. Mai über die **Post- und Stationsfächer** verteilt.
- Sie haben die Möglichkeit ein **Danke-Plakat zum Tag der Pflege** an der Infowand im Altenpflegeheim aufzuhängen. Wir stellen Ihnen dafür ein Plakat zum Ausdrucken in Din A4 als **Download** zur Verfügung.
- Die Mitarbeitenden in den Pflegeheimen werden zu einer **Andacht** eingeladen.
- Mit der Übergabe der Karte können Sie **als Beigabe einen Zitronenkuchen** überreichen. Wir haben für Sie ein leckeres Rezept zum **Download** eingestellt. Fragen Sie doch Gemeindeglieder an, ob Sie bereit wären einen Kuchen für die Mitarbeitendem im Altenpflegeheim vor Ort beizusteuern. Das wäre ein sehr persönliches Zeichen der Wertschätzung und käme sicher sehr gut an.
- Ihre Ideen...